

FACHDIENST Fachdienst Soziales	BESCHLUSSVORLAGE
-----------------------------------	------------------

Geschäftszeichen 1-502/Wi	Datum 03.11.2015	BV/2015/127
------------------------------	---------------------	--------------------

Gremium	Beratungs- folge	Termin	Beschluss	TOP
Ausschuss für Jugend und Soziales	1	01.12.2015		
Rat	2	17.12.2015		

Sozialpreis 2016
hier: **Besetzung der Jury und Thematik**

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt,

1. als Mitglied des Ausschusses für Jugend und Soziales

_____ / Vertretung: _____

in die Jury für die Sozialpreisverleihung 2016 zu entsenden.

2. als Mitglied des Rates der Stadt Wedel

_____ / Vertretung: _____

in die Jury für die Sozialpreisverleihung 2016 zu entsenden.

3. Im Jahr 2016 wird der Jury ein/e Vertreter/in der _____ angehören.

Thema des Sozialpreises 2016 ist: _____

Finanzielle Auswirkungen? <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein				
		FINANZIERUNG		
Gesamtkosten der Maßnahmen	Jährliche Folge- kosten/-lasten	Eigenanteil	Zuschüsse /Beiträge	
500,- EUR	EUR	EUR	EUR	
Veranschlagung im			Produkt	
Ergebnisplan		Finanzplan (für Investitionen)		
2015 Betrag:	EUR	2015 Betrag:		EUR
2016 Betrag:	EUR	2016 Betrag:		EUR
2017 Betrag:	EUR	2017 Betrag:		EUR
2018 Betrag:	EUR	2018 Betrag:	EUR	

Fachdienstleiter

Leiter/innen mitwirkender
Fachdienste

Fachbereichsleiter

Bürgermeister

Fortsetzung der Beschlussvorlage Nr. **BV/2015/127**

Begründung:

1. Ziel(e) der Maßnahme und Grundlage(n)/Indikator(en) für die Zielerreichung:

Der Sozialpreis 2016 der Stadt Wedel soll auf Grundlage der maßgeblichen Richtlinien anlässlich des Sozialmarktes Anfang September 2016 verliehen werden. Indikator für die Zielerreichung sind die Auszeichnung sowie die Einhaltung des Termins.

2. Darstellung des Sachverhalts:

Seit 2010 wird jährlich der Sozialpreis der Stadt Wedel entsprechend dem Beschluss des Rates vom 29.04.2010 verliehen.

Gemäß § 4 der Richtlinien über die Vergabe des Sozialpreises („Prämierungsverfahren“) entscheidet eine fünfköpfige Jury über die/den Preisträger/in. Die Jury wird jeweils mit einer entsandten Person aus:

1. dem Ausschuss für Jugend und Soziales,
2. dem Rat,
3. einem Sozialverband, einem sozialen Verein oder einer sozialen Einrichtung (diese sind jährlich neu zu benennen),
4. dem Leiter des Fachdienstes Soziales sowie
5. der Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände besetzt.

Die Jury soll regelmäßig zu Beginn des Monats Juni eines Jahres zur Beratung und Entscheidung zusammen kommen.

Voraussichtlich am Sonnabend, dem 03.09.2016 wird der Sozialmarkt stattfinden. Gemäß § 4 Abs. 5 der Richtlinien sind der Jugend- und Sozialausschuss und der Rat in der jeweils letzten Sitzung vor der Sommerpause über die Juryentscheidung zu informieren, dies wird gemäß Sitzungsplan 2016 am 05.07. und 21.07.2016 sein.

In die Jury ist ein Sozialverband, ein sozialer Verein oder eine soziale Einrichtung zu berufen. In den vergangenen Jahren gehörte der Jury ein/e Vertreter/in des Sozialverbands Deutschland, Ortsverein Wedel (in den Jahren 2011, 2012 und 2013), des Ortsverbands Wedel der Johanniter Unfallhilfe e.V. (2014) und der Lebenshilfe gGmbH (2015) an.

Entsprechend § 4 Abs. 2 der Richtlinien über die Vergabe des Sozialpreises ist ein/e Vertreter/in eines Sozialverbandes, eines sozialen Vereins oder einer sozialen Einrichtung im jährlichen Turnus zu wechseln.

Für 2016 regt die Verwaltung an, einen/eine Vertreter/in des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Wedel, der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Wedel oder der Diakonie in die Jury zu berufen.

3. Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung spricht sich dafür aus, analog zu den vergangenen Jahren, ein Thema für die Preisverleihung des kommenden Jahres vorzugeben.

Die Verwaltung schlägt als Thema für die Anerkennung des Sozialpreises folgendes Thema vor: Jugendliches Engagement.

Denkbar sind dabei zum Beispiel Projektgruppen an Schulen, die sich sozial engagieren, Jugendliche, die sich im herausragenden Maße in Vereinen einsetzen oder aber auch durch stilles Engagement einen wichtigen Beitrag leisten.

Junge Menschen engagieren sich oftmals für andere, ohne dass es ihnen besonders bewusst ist. Abgesehen davon, dass viele junge Menschen ein freiwilliges soziales Jahr leisten, sind sie im Alltag oftmals offener für andere Menschen und deren Probleme als mancher Erwachsener. Der

Fortsetzung der Beschlussvorlage Nr. **BV/2015/127**

Sozialpreis könnte in einem solchen Falle als Anerkennung und Ermutigung verliehen werden. Aber auch so manche Projektgruppenarbeit hat einen sozialen Hintergrund, dessen sich Schüler annehmen.

Die letzte Sitzung des Ausschusses für Jugend und Soziales vor der Sommerpause wird am 05.07.2016 stattfinden. Die Einreichungsfrist für Vorschläge endet am 30.04. eines Jahres, so dass im Juni des Jahres der Beratungstermin der Jury stattfinden sollte, damit der Ausschuss und anschließend der Rat rechtzeitig vor der Sommerpause informiert werden können.

4. Entscheidungsalternativen und Konsequenzen:

Der Rat hat die Möglichkeit, auf die Vorgabe eines Themas für die Preisvergabe 2016 zu verzichten. Stattdessen könnte die Jury sich für eine Empfehlung aus den Einsendungen aus dem Kreis der Vorschlagsberechtigten entscheiden und die Preisträgerin oder den Preisträger daraus bestimmen. In diesem Fall ist aber mit einer so großen Bandbreite an Vorschlägen zu rechnen, dass diese kaum vergleichbar sind und hinsichtlich einer gerechten Entscheidung hohe Anforderungen an die Jury stellen würden.

Alternativ kann die Jury ein Thema festlegen. In diesem Fall würde dann von den Regelungen entsprechend § 4 abgewichen werden, da die Jury zu Anfang des kommenden Jahres einberufen werden müsste, damit die Verwaltung rechtzeitig zur Einreichung entsprechender Nominierungen aufrufen kann.

5. Darstellung der Kosten und Folgekosten:

Der Sozialpreis der Stadt Wedel ist mit 500,- € dotiert. Mögliche Folgekosten, abgesehen von Druckkosten für Flyer über die hausinterne Druckerei, sind aus heutiger Sicht nicht zu erwarten.

6. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

entfällt

Anlagen

Richtlinien über die Vergabe des Sozialpreises der Stadt Wedel vom 06.05.2010.